

27.06.2017 - Lateinformation in der 2. Bundesliga

Die Lateinformation, die den Aufstieg Mitte Mai so knapp verpasst hatte, profitiert vom Rückzug Bremens



Die Lateinformation des TSV Bocholt tritt in der neuen Saison nun doch in der Zweiten Bundesliga an. Rund fünfeinhalb Wochen, nachdem die Mannschaft des Trainerduos Sascha Pöstgens und Raffaella Schrupke den Aufstieg auf dem eigenen Turnier als Dritter knapp verpasst hatte, erreichte den Verein gestern die Nachricht, dass in der Zweiten Bundesliga ein Platz frei geworden ist und der TSV nachrücken darf, wie Abteilungsleiter Jean Niklas Mager mitteilte. Dementsprechend groß war der Jubel.

Das war Ende Mitte Mai noch ganz anders gewesen. Damals war die Enttäuschung wegen des undankbaren dritten Platzes hinter der TSG Bietigheim riesengroß. Bereits damals gab es aber Gerüchte, dass sich das B-Team des GGC Bremen aus der Bundesliga zurückziehen würde. Das ist nun tatsächlich geschehen. Die FG Rhein-Main rückt dafür nach und macht einen Platz in der Zweiten Bundesliga frei,

den der TSV einnimmt. Somit gehört das Bocholter Team nun zu den besten 16 Lateinmannschaften in Deutschland. 121 Teams nahmen zuletzt aktiv am Turniergeschehen teil. „Wir freuen uns natürlich sehr über den kurzfristigen, nachträglichen Aufstieg. Wir sind dermaßen stolz auf das, was wir in den letzten Jahren aufgebaut und erreicht haben“, sagte Schrupke.

Trainingsstart am 9. Juli

Trainingsstart ist bereits am 9. Juli um 11 Uhr in der Halle der Klaraschule in Bocholt. Getanzt wird erneut das Thema „The Team“. Im neuen Outfit – dem originalen des Bundesligisten BW Buchholz in Rot und Schwarz – kämpft der TSV dann um den Klassenerhalt in der Zweiten Bundesliga. „Jedes Team, das neu aufsteigt, muss sich erst einmal etablieren. Gerade im Bereich der Bundesliga. Unser Vorteil ist, dass wir das Thema im zweiten Jahr vertanzen. Die Choreografie bleibt zu 90 Prozent bestehen. Es wird nur kleinere Veränderungen geben und die sogenannten Tricks werden weiter austrainiert“, so Pöstgens.

Innerhalb der Bundesliga stehen die Turniere bereits längerfristig fest. Im kommenden Jahr wird der TSV somit kein Heimturnier haben. Zusätzlich beginnt die Saison rund vier Wochen früher als in der Regionalliga, somit schon Mitte Januar. Im Abstand von jeweils zwei Wochen werden die Turniere ausgetragen.

Die fünf Turniere in der Zweiten Bundesliga der Lateinformationen finden an folgenden Terminen statt:

13. Januar beim TSZ Aachen

27. Januar bei der TSG Bietigheim

10. Februar beim TSC Residenz Ludwigsburg

24. Februar beim TSC Rot-Weiss Rüsselsheim

10. März beim TTC Rot-Weiß-Silber Bochum

Artikel: BBV